

Klassenwechsel eines Schülers

Beitrag von „Pausenbrot“ vom 9. September 2015 16:26

Also sorry, aber findest du es nicht selber unreflektiert, dass du ein Kind nach 5 min. nicht leiden kannst und loswerden möchtest?

Ja, es gibt hinterlistige Kinder. Da er überaltert ist, hat das sicher auch seine Gründe und vielleicht entpuppt er sich als schwierig. Aber nein, selbstverständlich kannst du ihn nicht eben mal schnell loswerden, weil dir der Konflikt zu anstrengend erscheint. Abgesehen davon, was bereits erwähnt wurde, das es auch frech ist, den Kollegen fix einen aufzudrücken, der dir unangenehm erscheint.

Du hast Angst, dass die Klassengemeinschaft geschwächt wird und alte Disziplinkonflikte wieder auftreten. Mag eine berechtigte Angst sein, aber sie ist im Moment einzig und allein deine Angst.

Ich würde dir dringend raten, dieses Kind als Übungskandidaten zu sehen, in der Frage: wie konfrontiere ich Kinder mit asozialem Verhalten und, vor allem, wie halte ich selbst die Konfrontation, diese Konflikte mit Kindern/ Halbstarken aus? Ich bin immer für klare Worte und notfalls auch drastische Maßnahmen, aber sie müssen zum Kind und seiner Familie passen. Das kann man nicht entscheiden, ohne irgendwas über das Kind zu wissen.